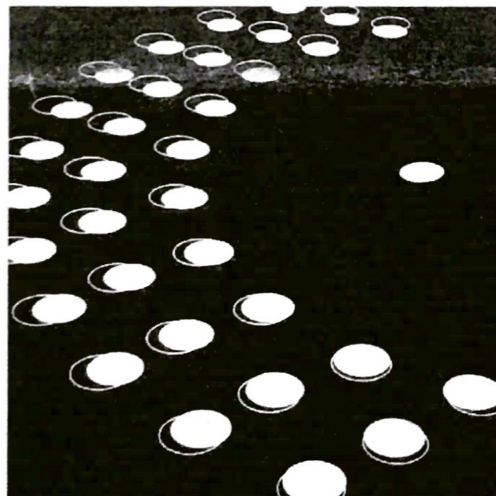


Musik zum Karfreitag

Karl-Heinz Kuhl, Klavier

Chorgemeinschaft St. Georg Pressath e.V.

Leitung: Richard Waldmann



am Freitag, 18. April 2014 um 19.00 Uhr

in der Friedenskirche Grafenwöhr

**DER MENSCH LEBT UND BESTEHET
NUR EINE KLEINE ZEIT**

Max Reger
1873 - 1916

für zwei gem. Chöre

Der Mensch lebt und bestehet nur eine kleine Zeit, und alle Welt vergehet mit ihrer Herrlichkeit. Es ist nur Einer ewig und an allen Enden und wir in seinen Händen.

KYRIE

Josef Gabriel Rheinberger
1839 - 1901

für 4-st. gem. Chor

Kyrie eleison.
Christe eleison.
Kyrie eleison

Herr, erbarme dich unser.
Christus, erbarme dich unser.
Herr, erbarme dich unser.

AGNUS DEI

Josef Gabriel Rheinberger
1839 - 1901

für 4-st. gem. Chor

Agnus Dei, qui tollis peccata mundi:
miserere nobis.
Agnus Dei, qui tollis peccata mundi:
miserere nobis.
Agnus Dei, qui tollis peccata mundi:
dona nobis pacem.

Lamm Gottes, du nimmst hinweg die
Sünde der Welt: erbarme dich unser.
Lamm Gottes, du nimmst hinweg die
Sünde der Welt: erbarme dich unser.
Lamm Gottes, du nimmst hinweg die
Sünde der Welt: gib uns deinen Frieden.

ROMANZE NR. 1 aus „Blätter und Blüten“
für Klavier

Max Reger
1873 - 1916

STABAT MATER

Josef Gabriel Rheinberger
1839 - 1901

für 4-st. gem. Chor und Klavier

I.

Stabat mater dolorosa. juxta crucem
lacrimosa, dum pendebat filius. Cujus
animam gementem, contristatam et
dolentem pertransivit gladius.

Die schmerzerfüllte Mutter stand tränen-
reich beim Kreuz während dort ihr Sohn
hing. Ihre seufzende Seele, betrübt und
schmerzerfüllt, hat ein Schwert durch-
bohrt.

O quam tristis et afflicta fuit illa benedicta mater unigeniti! Quae maerebat et dolebat, pia mater, dum videbat nati poenas inclyti.

II.

Quis est homo qui non fleret, matrem Christi si videret in tanto supplicio? Quis non posset contristari, Christi matrem contemplari dolentem cum filio?

Pro peccatis suae gentis, vidit Jesum in tormentis, et flagellis subditum.

Vidit suum dulcem natum morientem desolatum, dum emisit spiritum.

III.

Eja, mater, fons amoris, me sentire vim doloris fac, ut tecum lugeam. Fac, ut ardeat cor meum in amando Christum Deum, ut sibi complaceam.

Sancta mater, istud agas, crucifigige plagas cordi meo valide. Tui nati vulnerati, tam dignati pro me pati, poenas mecum divide.

Fac me tecum pie flere, crucifixo condolere, donec ego vixero. Juxta crucem tecum stare et me tibi sociare in planctu desidero

IV.

Virgo virginum praeclara, mihi jam non sis amara: fac me tecum plangere. Fac, ut portem Christi mortem, passionis fac consortem et plagas recolere.

Fac me plagis vulnerari, fac me cruce inebriari, et cruore Filii. Inflammatus et accensus perte, virgo, sim defensus in die iudicii.

O wie traurig und angeschlagen war jene gesegnete Mutter des Einziggeborenen.

Wie trauerte und schmerzte es die fromme Mutter, als sie die Bestrafung ihres berühmten Geborenen sah.

Wer ist der Mensch, der nicht weinte, wenn er Christi Mutter in so großer Qual sähe? Wer müsste nicht traurig werden und Christi Mutter still betrachten, die mit dem Sohn leidet?

Für die Sünden seines Volkes sah sie Jesus in der Folter und den Geißeln unterworfen. Sie sah ihren lieben Geborenen sterbend alleine gelassen als er seinen Geist aushauchte.

Ach Mutter, Quell der Liebe, lass mich die Kraft des Schmerzes fühlen, damit ich mit dir trauere. Mach, dass mein Herz brenne in der Liebe zu Christus, dem Gott, damit ich ihm gefalle.

Heilige Mutter, Sorge dafür, dass des Gekreuzigten Wunden in mein Herz geprägt werden. Dein verwundeter Geborener, der so entschlossen ist, für mich zu leiden, teile seine Schmerzen mit mir.

Lass mich wahrlich mit dir weinen, mit dem Gekreuzigten mitleiden, solange ich leben werde. Beim Kreuz mit dir zu stehen und mich dir zuzugesellen im Klagen, das ersehne ich.

Strahlendste Jungfrau der Jungfrauen, sei mir nicht länger abgeneigt, lass mich mit dir klagen. Lass mich Christi Tod tragen, mach mich zum Teilhaber seines Leidens und lass mich an seine Wunden denken.

Lass mich durch die Wunden verwundet und durch das Kreuz erfasst werden von der Liebe zu deinem Sohn. Durch dich, Jungfrau, entflammt und entzündet sei ich am Tage des Gerichts geschützt.

Fac me cruce custodiri, morte Christi
praemuniri, fac me cruce morte
Christi praemuniri, confoveri gratia.
Quando corpus morietur, fac, ut
animae donetur paradisi gloria.

Lass mich durch das Kreuz behütet wer-
den, durch den Tod Christi sicher sein und
erwärmt werden durch seine Gnade.
Wenn der Leib einst sterben wird, mach,
dass der Seele des Paradieses Glanz
geschenkt werde.

MOMENT MUSICAL op. 44
für Klavier

Max Reger
1873 - 1916

AVE MARIA
für 4 – 7-st. gem. Chor

Javier Busto
*1949

Ave Maria gratia plena Dominus
tecum. Benedicta tu in mulieribus et
benedictus fructus ventris tui, Jesus.
Sancta Maria, mater dei, ora pro
nobis peccatoribus, nunc et in hora
mortis nostrae. Amen.

Gegrüßet seist du, Maria, voll der Gnade,
der Herr ist mit dir, du bist gebenedeit
unter den Frauen und gebenedeit ist die
Frucht deines Leibes, Jesus. Heilige
Maria, Mutter Gottes, bitte für uns Sünder,
jetzt und in der Stunde unseres Todes.
Amen.

URLICHT
für 8-st. gem. Chor, Flöte und Klavier

Gustav Mahler
1860 - 1911

O Röschen rot! Selig sind, die Trauer leiden, und ihr Brot mit Tränen tränken! Der
Mensch liegt in größter Not! Der Mensch liegt in größter Pein! Je lieber möcht' ich
im Himmel sein!

Da kam ich auf einen breiten Weg, da kam ein Engelein und wollt' mich abweisen.
Ach nein, ich ließ mich nicht abweisen! Ich bin von Gott, und will wieder zu Gott!
Der liebe Gott wird mir ein Lichtlein geben, wird leuchten mir bis an das ewig selig
Leben!

MELODIE aus "Zehn Kompositionen" op. 79a
für Klavier

Max Reger
1873 - 1916

FOR THE BEAUTY OF THE EARTH

für 4-st. gem. Chor und Klavier

John Rutter

*1945

For the beauty of the earth, For the
beauty of the skies, For the love
which from our birth Over and around
us lies, Lord of all, to thee we raise
This our hymn of grateful praise.

Für die Schönheit dieser Welt, für die
Schönheit aller Himmel, für die Liebe, die
von Geburt über uns und um uns ist: Un-
ser Herr, zu dir erheben wir dieses frohe
Lied zum Dank.

For the beauty of each hour. Of the
day and of the night, Hill and vale,
and tree and flow'r, Sun and moon,
and stars of light, Lord of all, to thee
we raise. This our hymn of grateful
praise.

Für die Schönheit jeder Stunde, jedes Ta-
ges, jeder Nacht Berg und Tal und Baum
und Blume, Sonne, Mond und Sternen-
licht: Unser Herr, zu dir erheben wir die-
ses frohe Lied zum Dank.

For the joy of human love, Brother,
sister, parent, child, Friends on earth,
and friends above, For all gentle
thoughts and mild, Lord of all, to thee
we raise. This our hymn of grateful
praise.

Für die Liebe auf der Welt, Bruder,
Schwester, Eltern, Kind, Freunde hier und
Freunde da, für alle schönen und guten
Gedanken: Unser Herr, zu dir erheben wir
dieses frohe Lied zum Dank.

For each perfect gift of thine to our
race so freely given, graces human
und divine, flow'rs of earth und buds
of heav'n Lord of all, to thee we raise
This our hymn of grateful praise.

Für dein herrliches Geschenk, das du uns
so frei gegeben. Zeichen der Gnade ir-
disch und himmlisch Blumen der Erde
und Knospen des Himmels: Unser Herr,
zu dir erheben wir dieses frohe Lied zum
Dank.

ABENDLIED

für 6-st. gem. Chor

Josef Gabriel Rheinberger

1839 - 1901

Bleib bei uns, denn es will Abend werden, und der Tag hat sich geneiget.

selig! Ein allmächtiges Liebesgefühl durchleuchtet uns mit seligem Wissen und Sein. Dieses Lied für Altsolo hören Sie heute in einer Bearbeitung von Richard Waldmann unter Verwendung der Transkription von Clytus Gottwald für achtstimmigen Chor, Flöte und Klavier. Das Konzert beschließen ein Dankgesang und – gleichsam als Abendgebet – das Abendlied von Rheinberger.

Karl-Heinz Kuhl erhielt seine Klavierausbildung u. a. an der ehemaligen *Pädagogischen Hochschule* in Bayreuth. Er arbeitet seit 1992 als Lehrer an der *Musikschule Pressath – Grafenwöhr* und seit 2012 als Klavierlehrer am Gymnasium in Neustadt a. d. Waldnaab. In Parkstein betreibt er zudem seine eigene Musikschule. Er fühlt sich nicht nur in der Klassik, sondern auch im Jazz und anderen Stilrichtungen zu Hause und spielt als Pianist in mehreren Bands, wie der *King Size Bigband* und der *King Size Combo*. Er nimmt regelmäßig aktiv an internationalen Klavier-Meisterkursen teil. Neben seiner regen Konzerttätigkeit ist er häufig Jury-Mitglied im Fach Klavier beim Wettbewerb „Jugend musiziert“.

Die **Chorgemeinschaft St. Georg** entstand im Januar 1992 auf Initiative ihres Chorleiters Richard Waldmann und einiger begeisterter Sängerinnen und Sänger, mit denen er schon vorher gemeinsam musiziert hatte. Die Sängerinnen und Sänger stammen aus Pressath und der weiteren Umgebung.

Der Chor sieht seine Aufgabe besonders in der Pflege der geistlichen Musik mit dem Ziel einer möglichst lebendigen, textbezogenen Interpretation. Der Programmschwerpunkt liegt bei A-capella-Literatur, wobei besonders den Werken zeitgenössischer Komponisten große Aufmerksamkeit gewidmet wird.

Internationale Kontakte pflegt der Chor besonders mit lettischen Chören. Zum 20-jährigen Jubiläum der Chorgemeinschaft St. Georg war 2012 wieder ein lettischer Chor zu Gast.

Außerdem nimmt der Chor immer wieder an Veranstaltungen des Fränkischen Sängerbundes teil. So errang er 1996 und 2002 beim Leistungssingen in Würzburg bzw. Bamberg das beste Ergebnis aller teilnehmenden Chöre. Der Bezirk Oberpfalz würdigte im Jahr 2012 das Engagement des Chores mit der Verleihung des Kulturpreises des Bezirks Oberpfalz.

Richard Waldmann, Diplommusiklehrer, studierte am *Herman-Zilcher-Konservatorium* bzw. an der *Hochschule für Musik* in Würzburg Elementare Musikerziehung, Schlagzeug, Klavier und Chor- und Orchesterleitung. Er ist hauptamtliche Lehrkraft an der Landkreismusikschule Cham, Gruppenchorleiter der Sängerguppe Weiden und Kreischorleiter des Sängerkreises Nordoberpfalz im Fränkischen Sängerbund.